Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Stultifera navis : Mitteilungsblatt der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft = bulletin de la Société Suisse des Bibliophiles**

Band (Jahr): **14 (1957)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **29.03.2024**

Nutzungsbedingungen

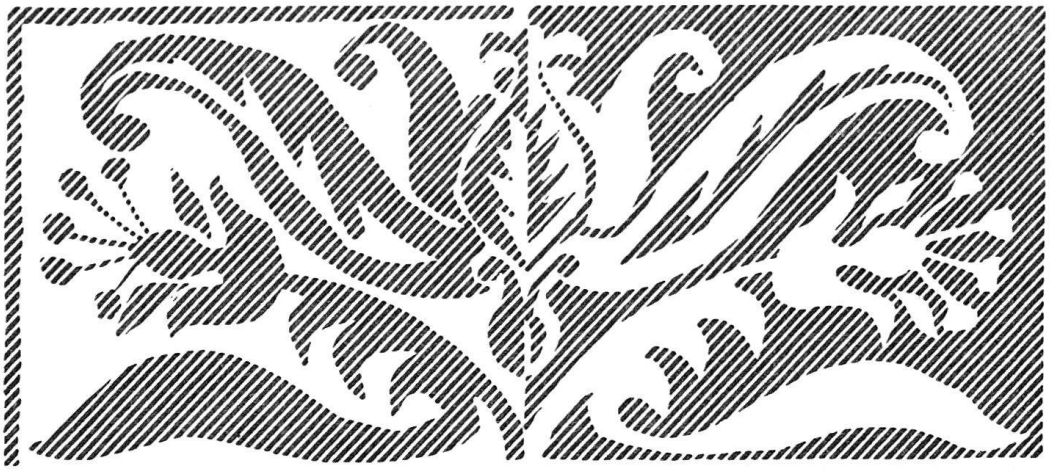
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



SCHWITTER A-G

BASEL ZÜRICH



Wepf & Co. Buchhandlung & Antiquariat

BASEL, Eisengasse 5, Telefon (061) 24 78 93

Aus unserem Antiquariat

Les Français peints par eux-mêmes. Encyclopédie morale du 19e siècle en 8 vol. (La 1ère partie de 5 volumes est consacrée aux Parisiens, la seconde, 3 volumes à la Province). Paris (L. Curmer) 1841–42, in-4, 406 planches hors-texte coloriées, gravées sur bois par Lavieille, Stypulkowski, Loiseau et autres d'après Gavarni, H. Monnier, Daumier, Grandville, Johannot etc. 1 portrait de Napoléon. Le texte a été écrit par Balzac, J. Janin, Ch. Nodier, Th. Gautier, G. de Nerval etc.
demi-basane vert (une carte de la France manque), premier tirage *Fr. 550.–*
Le même, planches non coloriées, demi-chagrin noir *Fr. 350.–*

J. W. v. Goethe, Sämtliche Werke in chronologischer Folge. Propyläen-Ausgabe. 45 Bände und Ergänzungsbände 1–2: «Goethe als Persönlichkeit» und Supplement: «Goethe-Bildnisse». München und Berlin 1909–1923, Groß-Oktav, Orig. Halbleder (Bd. 31–34 ähnlich Halbleder) Goldtitel z.T. rötlich oxydiert *Fr. 600.–*

Die Buchdruckerei
Karl Werner AG Basel

empfiehlt sich für
die Ausführung sämtlicher
Drucksachen
wie Prospekte, Kataloge
Bücher, Zeitschriften

BUCHANTIQUARIAT

Neues Schloß

ZÜRICH

H. MADLIGER-SCHWAB
Stockerstraße 17 (Nähe Kongreßhaus)
Telefon 051/27 52 02

Unsere Hauptgebiete:
Deutsche Literatur (Erst- und Gesamtausgaben) – Literaturgeschichte – Kunst und Kunstgewerbe – Kulturgeschichte – Geschichte – Bibliophilie

Verlangen Sie die kostenlose Zustellung der regelmäßig erscheinenden Kataloge.

Schweizerische Bibliophilen-Gesellschaft

Frühere Veröffentlichungen

J.V. Widmann. Der Heilige und die Tiere
Paul Chaponnière. Trois Crayons
Goethe. Clavigo

Alte Jahrgänge der Stultifera Navis

Siehe Seiten 107 und 108 dieses Heftes!

Buchantiquariat am Münsterberg

Frau B. Lehmann-Fröhlich, Basel

Belletristik – Kunst
Gesamtausgaben – Modernes Antiquariat
Bibliophile Ausgaben

Kataloge auf Wunsch
Ankauf von Einzelwerken und Bibliotheken

Buchhandlung
Antiquariat
Hans Rohr



Zürich 1/24, Oberdorfstraße 5

im «NEUHAUS»

dem Geburts- und Sterbehaus der Barbara Schultheß, der hochsinnigen Freundin Goethes und Lavaters.

Die heimeligen Räume in dem alten Bürgerhaus aus der Barockzeit werden sicher auch Ihnen gefallen.

Zum freien Stöbern in den weiten Räumen sind Sie herzlich eingeladen.

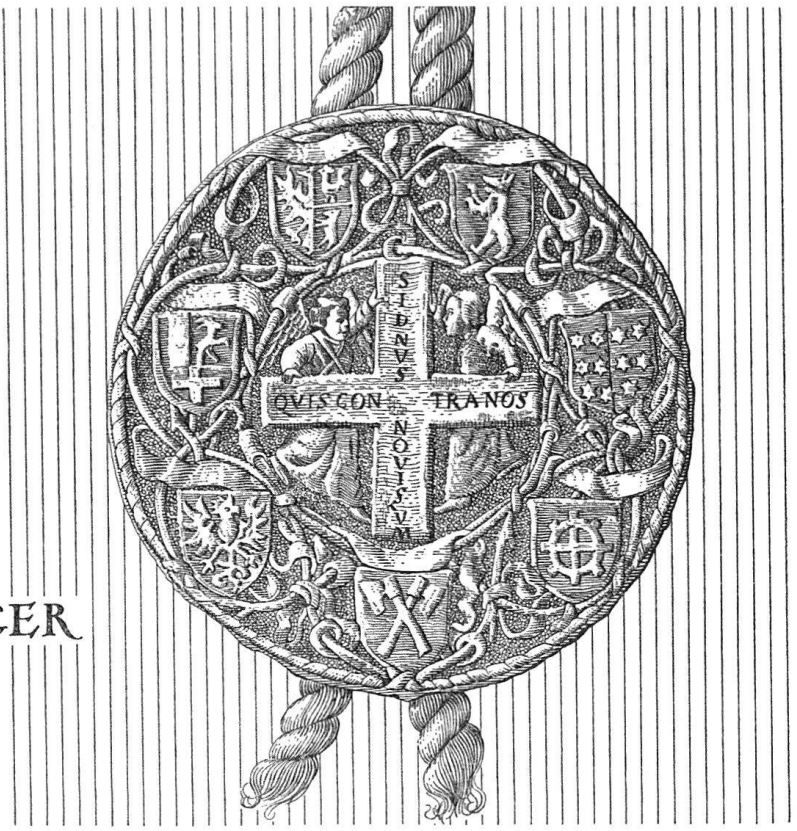
FÜR
BIBLIOPHILE
AUSGABEN

CLICHÉS

VON

HÜGIN & SPRENGER

BASEL
RIEHENSTRASSE 51
TELEPHON 321640



GILHOFER & RANSCHBURG GmbH.

Luzern

Haldenstraße 9 (gegründet 1924)

Kunstantiquariat

Kostbare Graphik alter und moderner Meister
Wiegendrucke und Erstausgaben
Durchführung von Auktionen

Telephon (041) 3 64 66

Vom mittelalterlichen Studentenleben

an der Universität Freiburg im Breisgau



Eine der 80 reizvollen Miniaturen aus dem Werke

JOHANNES KERER

STATUTA COLLEGII SAPIENTIAE

1497

Faksimile-Ausgabe

1957

Subskriptionseinladung umstehend

JAN THORBECKE VERLAG LINDAU UND KONSTANZ

Einladung zur Subskription

Aus Anlaß des 500jährigen Bestehens der Universität Freiburg im Breisgau erscheint im Sommer 1957 die Faksimile-Ausgabe einer der kostbarsten spätmittelalterlichen Handschriften aus deren Besitz, die von Kennern vielfach bewundert und gerühmt worden ist, die

STATUTA COLLEGII SAPIENTIAE

(Satzungen des Studienhauses zur Weisheit)

verfaßt von JOHANNES KERER aus Wertheim (1431—1507),
einem der ältesten Lehrer der Hochschule und späterem Weihbischof von Augsburg

Die von ihm für diese Studentenburse verfaßte Hausordnung regelt in 88 Kapiteln das Leben der jungen Scholaren bis ins einzelne und wurde damit zu einem einzigartigen Dokument des studentischen Lebens und Wirkens der Universitäten in jener Zeit. Das Werk stellt eine einmalige Quelle nicht nur für die Geschichte der mittelalterlichen Universitäten, sondern auch für die Kulturgeschichte und Kunstgeschichte dar, und muß als erwünschte Gabe für jeden Bibliophilen angesehen werden.

Ein Beiheft von ca. 80 Seiten enthält eine Einführung des Direktors der Freiburger Universitäts-Bibliothek, Dr. Josef Hermann Beckmann, und den vollständigen lateinischen Text mit gegenübergestellter deutscher Übersetzung von Bibliotheksrat Dr. Robert Feger. Die Faksimile-Ausgabe hat einen Umfang von 110 Seiten in der Größe des Originals (163 x 235 mm). Das Werk ist in einen bibliophilen Einband (Ganz-Igraf) im Stile der Zeit gebunden und mit dem Beiheft in einem überzogenen Schuber vereinigt.

Der Subskriptionspreis beträgt bis 15. Juli 1957 DM 44,-
Endgültiger Preis DM 50,-
Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen entgegen

JAN THORBECKE VERLAG LINDAU UND KONSTANZ

Schweizerische Bibliophilen-Gesellschaft

Société suisse des Bibliophiles

Vorsitzender/*Président:* Dr. h. c. Emanuel Stickelberger, Uttwil am Bodensee
Schreiber/*Secrétaire:* Dr. Christoph Vischer, Universitätsbibliothek, Basel/*Bâle*
Säckelmeister/*Trésorier:* Dir. E. C. Streckeisen, Schweiz. Bankgesellschaft, Freie Straße 68, Basel

Man bittet, sich in Angelegenheiten der Schriftleitung an den Vorsitzenden, in solchen des Anzeigenteils an den Schreiber (Postcheck V 3040) zu wenden

Prière de s'adresser au président pour la rédaction et au secrétaire (chèque postal V 3040) pour les annonces

Der Jahresbeitrag beträgt Fr. 30.– / *La cotisation annuelle comporte fr. 30.–*

Für die USA ist der Jahresbeitrag für die stärker verpackten Buchgaben und Zeitschriftensendungen auf $ 10.– festgesetzt

Etats-Unis: Vu les frais d'emballage augmentés la cotisation annuelle est fixée à $ 10.–